

Messe und Konferenz

Glas in allen Varianten und Arten

Vom 22. bis 25. Oktober werden zur glasstec auf dem Düsseldorfer Messegelände über 1.250 Aussteller aus 52 Ländern erwartet. Hier ein Überblick über die Schwerpunkte der Branchenschau sowie deren Rahmenprogramm.



Die Messe ist täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr. Eine Tageskarte kostet vor Ort 59 Euro, im Webshop der Messe 42 Euro. 2022 besuchten mehr als 29.000 Menschen die viertägige Veranstaltung in der Landeshauptstadt von Nordrhein-Westfalen. 928 Aussteller präsentierten sich damals auf dem Messegelände.

GFF-Experten

Autor: Holger Dirks

Fotos: Dirks, Messe Düsseldorf (1), Friedrichs (1)

Die Messe präsentiert entlang der Wertschöpfungskette die gesamte Bandbreite der Glasproduktion, Glasverarbeitung und Glasprodukte – von der Herstellung bis hin zu innovativen Anwendungen und

Technologien. Aussteller und Besucher aus aller Welt, darunter auch Experten und Wissenschaftler, werden erwartet.

Ein attraktives Rahmenprogramm, das digitale Technologien, Kreislaufwirtschaft und Dekarbonisierung in den Mittelpunkt stellt, ergänzt das Messeerlebnis. Es fördert Wissensaustausch und Networking auf höchstem Niveau. „Auf der glasstec 2024 wird eine beeindruckende

Anzahl an Ausstellern aus den Bereichen Glasmaschinenbau, Glasindustrie und Glashandwerk vertreten sein, darunter alle namhaften Unternehmen der Branche“, teilt die Messe Düsseldorf mit.

Ein globales Branchenergebnis

„Die Messe zeichnet sich durch eine hohe Internationalität auf der Ausstellerseite aus, wobei Deutschland, China,



Die Autobahn A44 führt direkt am Messegelände entlang. Adresse für Navigationssysteme: 40474 Düsseldorf, Am Staad (Stockumer Höhe). Die Straßenbahnlinien U78, U79 sowie der Bus 722 fahren zur Messe. Interaktiver Hallenplan mit allen Ausstellern unter https://www.glasstec.de/de/Interaktiver_Hallenplan.

Italien, die Türkei, die USA, das Vereinigte Königreich, Belgien, die Niederlande und Frankreich zu den führenden Nationen zählen. Diese Internationalität unterstreicht die starke Anziehungskraft und globale Bedeutung der glasstec.“ Sie bietet einen umfassenden Überblick über eine Branche, die sich in einer Phase der Transformation befindet, und bietet eine Fülle beeindruckender Innovationen. Ein Zeichen für die Innovationskraft der Branche ist die ausverkaufte Start-up-Zone, die auch dieses Jahr wieder ein großer Anziehungspunkt sein wird. Hier präsentieren junge Unternehmen Lösungen und zukunftsweisenden Technologien.

Rahmenprogramm dient Wissensaustausch

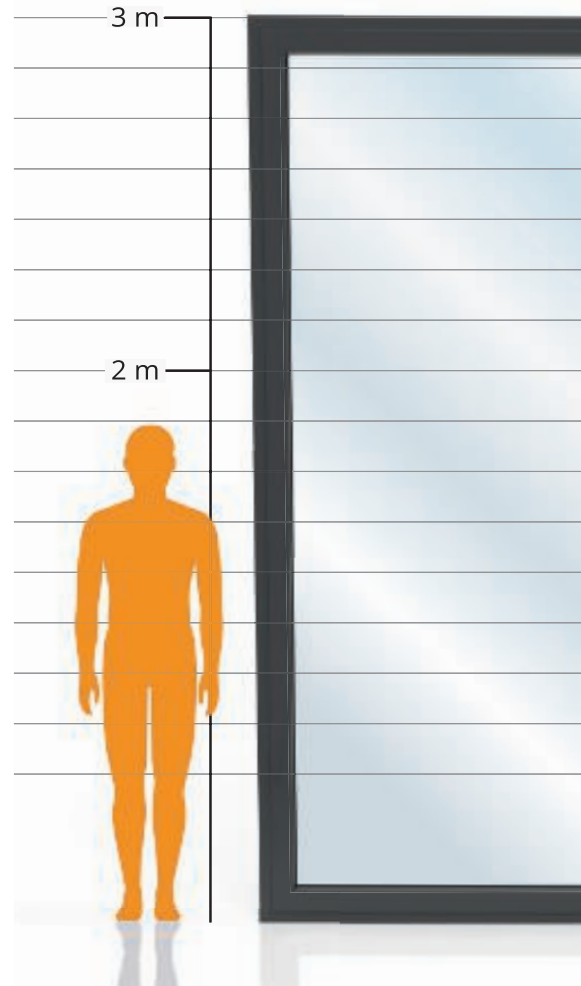
Ergänzt wird das vielfältige Angebot der Aussteller durch das Rahmenprogramm, das auf die zentralen Themen der Branche eingeht. Das Herzstück des Rahmenprogramms ist die Conference der Messe. Auf drei Bühnen werden durch Symposien, Fachvorträge und Foren tiefe Einblicke in die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen der Glasindustrie geboten. Die Glass trends sessions finden in Halle 10, Stand A70 auf Stage 1 statt. Auf dem Programm stehen u.a. diese Themen:

- 22.10., 10.30 Uhr: Recycling, Wiederverwendung und Reparatur: Trennung von Isolierglas für mehr Nachhaltigkeit und wirtschaftliche

Effizienz, Dr. Heinrich Ostendarp, Hegla; 10.50 Uhr: Der nächste Schritt im Flachglasrecycling: Rundglas, Cor Wittekoek - Vlakglas Recycling Nederland und Marteen Rood - GSF Glass Group; 11.30 Uhr: Kreislaufwirtschaft Glas: KI-optimierte und datengesteuerte Recycling-Zukunft, Thomas Weisian, Binder+Co AG; 11.50 Uhr: Wiederverwendung von Flachglasprodukten am Ende ihrer Lebensdauer: Was kann mit gebrauchten IGUs gemacht werden?, Dr. Markus Schoisswohl, Lisec Austria; 12.10 Uhr: Recycling verschiedener Glassorten - Möglichkeiten und technische Aspekte, Markus Werner, Zippe Industrieanlagen.

- 23.10., 10.50 Uhr: Innovative Glasanwendungen: Smarte Folien im Fokus der Glasindustrie, Ulrich Haverkamp, Haverkamp GmbH; 11.50 Uhr: Fortschritte bei der Gestaltung von Solarfassaden: Fallstudien und Innovationen, Melicia Planchart, Avancis; 14.50 Uhr: Abwärmenutzung für mehrere Glasproduktionslinien, Daniel Loerwald, Gea Bischoff.
- 24.10., 11.30 Uhr: Floatglas-Produktionsprozess: Möglichkeiten der Kohlenstoffreduzierung und Kompromisse, Guus Boekhoudt + Kate Krezowski, Guardian Glass; 13.50 Uhr: OPC UA für Flachglas: Ein Praxisbericht über den Show Case und den Plugfest-Veranstaltungen, Sebastian Friedl, FVA GmbH.
- 25.10., 10.40 Uhr: Transformation der

GRÖSSTE FLÜGEL!
KLEINSTE ANSICHTSBREITE!
MAXIMALE TRANSPARENZ!



**DAS NEUE
 FLÜGELKONZEPT
 UNSERER FENSTER
 BIETET JETZT NOCH
 MEHR MÖGLICHKEITEN
 IM OBJEKTBAU!**



Die Messegesellschaft stellt Besuchern für die Planung ihres Messebesuchs das Tool My Organizer bereit. „Egal ob Produkte, Aussteller, Marken, News oder Events - über das Stern-Symbol können Sie alles sammeln, was Sie interessiert und ganz gezielt Ihren Messebesuch vor- oder auch nachbereiten.“ Login unter www.glasstec.de/de/Besuchen/Vorbereitung/MyOrganizer.

Qualitätssicherung in der Flachglasindustrie durch KI und Digitalisierung, Peter Pfannenstill, Softsolution und Nate Huffman, LiteSentry; 11 Uhr: Zirkuläre intelligente Fenster, Dr. Daniel Mann, TNO; 12 Uhr: Vogelschutzglas, RF-transparentes Glas, etc.: Lasertexturierung, Entschichtung und Funktionalisierung von Glasoberflächen, Dr. Thomas Rainer, Hegla boraident. Alle Details unter www.glasstec.de/de/Programm/glasstec_conference/glass_trends_sessions.

Zur Conference gehören ferner die Formate Start-up-Sessions sowie Glass melting pot. und das Architecture forum. Dort zeigen internationale Architekturbüros ihre Projekte zu den Schwerpunkten ‚Aktuelle Trends und Herausforderungen in der Architektur mit Glas‘. Das Forum wird von der Messe in Zusammenarbeit mit der Fachzeitschrift Detail und Prof. Dr. Ing. Jutta Albus organisiert.

Lars Wismer, Director der glasstec: „Mit dieser exzellenten Zusammenstellung von Veranstaltungen und Präsentationen positioniert sich die glasstec einmal mehr als zentraler Impulsgeber und unverzichtbare Informationsquelle für die globale Glasbranche. Durch dieses Programm steigert die glasstec ihre Attraktivität und Relevanz auch für Architekten und Ingenieure über die Bereiche Industrie, Maschinenbau und Handwerk hinaus.“

Glass technology live

Die Innovationsschau glass technology live (gtl) in Halle 11, Stand B28 + Stage 2 gilt als Schaufenster für Zukunftstechnologien und präsentiert in Zusammenarbeit mit den technischen Universitäten Darmstadt, Delft, Dresden und Bochum innovative Glaskonstruktionen aus Industrie und Wissenschaft. „Sie ist ein Highlight für Fachbesucher, Architekten und alle, die an zukünftigen Anwendungen von Glas interessiert sind“, heißt es in einer Mitteilung der Messegesellschaft. Detaillierte Informationen zum Programm der gtl gibt es traditionell erst zum Messerstart. Alle Exponate thematisieren

mindestens eines der drei Schwerpunktthemen der Messe: Kreislaufwirtschaft, digitale Technologien sowie Dekarbonisierung. An welchen Stellschrauben muss die Glasindustrie drehen, um maßgebliche Potenziale für die Zukunft zu heben?

Hot Topics - Das bewegt die Branche Branchenvertreter sowie zahlreiche Vorträge in der Conference und der gtl zeigen Lösungsansätze aus Forschung, Wissenschaft und Industrie auf.

Der Kreislaufwirtschaft ist am 22. und 23. Oktober die zweitägige Konferenz Circu-Clarity One gewidmet, Beginn ist um 10 Uhr in Halle 11, Stage 3 der gtl.

Halle 16, Stand B01

Sonderschau zeigt Glaskunst

Künstler präsentieren ihre oft prämierten Glaskunstwerke in vielen ästhetischen Facetten. Das Spektrum reicht von filigranen Glasgefäßen über skulpturale Objekte bis hin zu Glasmalereien. „Die glass art ist ein Muss für alle Liebhaber der Glaskunst und für jeden, der sich von der Kreativität und Innovationskraft des Materials Glas inspirieren lassen möchte“, teilt die Messe Düsseldorf mit.



Eine Sonderausstellung präsentiert außergewöhnliche Kunstwerke und Objekte internationaler Galerien.

Diese Veranstaltung, die auf eine Initiative von Dr. Lisa Rammig vom Ingenieurbüro Eckersley O’Callaghan und Prof. Dr.-Ing. Linda Hildebrand von der RWTH Aachen zurückgeht, bringt Experten der Glasindustrie sowie Forschende zusammen, um Ansätze zur Zirkularität zu präsentieren und zu diskutieren.

„Mit dieser exzellenten Zusammenstellung von Veranstaltungen und Präsentationen positioniert sich die glasstec einmal mehr als zentraler Impulsgeber und unverzichtbare Informationsquelle für die globale Glasbranche.“

- Lars Wismer, Messe Düsseldorf



Ein Highlight ist die Zukunftsschau glass technology live, die über 80 Prozent Innovationen zeigt. Partner sind die vier technischen Universitäten Darmstadt, Delft, Dresden und Bochum.

Circu-Clarity One

„Zirkularität ist eine der wichtigsten Haupttreiber für die Innovation in der Branche“, betont Hildebrand. Als Professorin für Reuse in Architecture ist sie überzeugt, dass die effiziente Nutzung von Ressourcen und die Verringerung der Umweltauswirkungen der Materialproduktion unabdingbar sind, um den Anforderungen der Klimakrise gerecht zu werden. Die Idee zu der Initiative Circu-Clarity wurde 2022 auf der glasstec geboren.

Lisa Rammig beschreibt dies als Reaktion auf den Bedarf an zirkulären Lösungen in der Glasindustrie: „Das Feedback war spektakulär, und die Initiative wuchs schnell zu einer Bewegung.“ Mit der Circu-Clarity One feiert die Initiative Premiere und kehrt zurück auf die glasstec. Sie präsentiert den Fortschritt der letzten zwei Jahre und blickt in die Zukunft der Glasindustrie.

Vorträge und Diskussionen

Das zweitägige Programm der CircuClarity One bietet bis zu 20 Vorträge und spannende Diskussionen. Es behandelt Themen wie zum Beispiel:

• Design for Disassembly & Product Development

• Glas als knappes Gut, ein Zukunftsszenario

• Resources | Silikone und die Wiederverwendung von Glas

• Material Recovery Systems & Energy | Lisec unterstützt die Zirkularität von Flachglas mit IG-D

Ein Highlight der Veranstaltung ist die

Guardian NEXA.
Focused on
the future.



Fokussieren Sie sich jetzt auf die Zukunft – mit dem neuen Guardian Nexa. Ein Glas, das mit dem Ziel entwickelt wurde, die Menge an gebundenem Kohlenstoff zu reduzieren. Umweltverantwortung und Innovationskraft in einem Produkt.



Kontaktieren Sie uns und erfahren Sie mehr

